

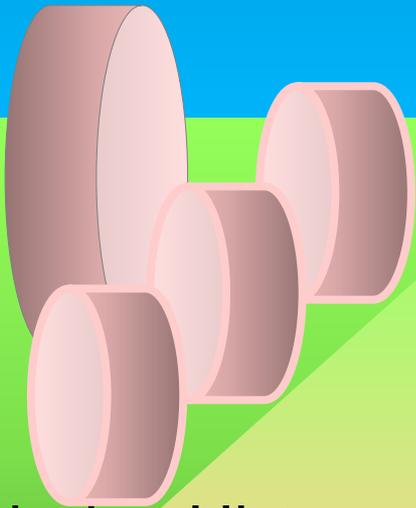
Weh den Hirten

16. Sonntag im Jahreskreis, B
Erste Lesung, Jeremia 23, 1-6

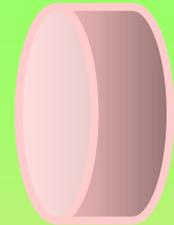
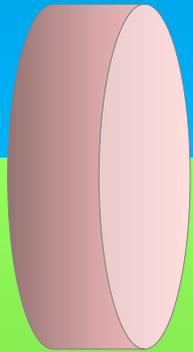
<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>

<http://www.legalvisualization.com>

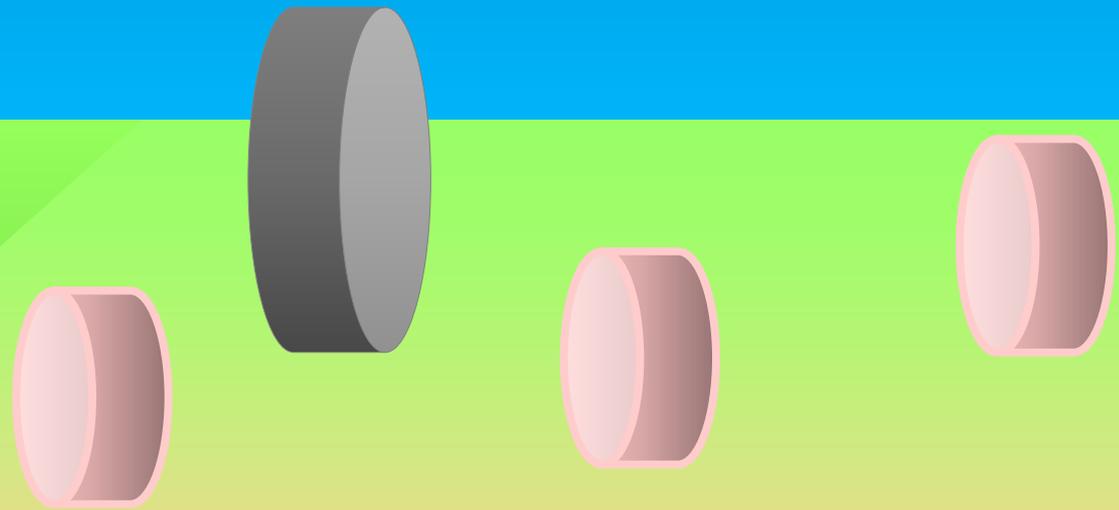
<http://www.pfarrealterchenfeld.at/Neu/visualisierungen.shtml>



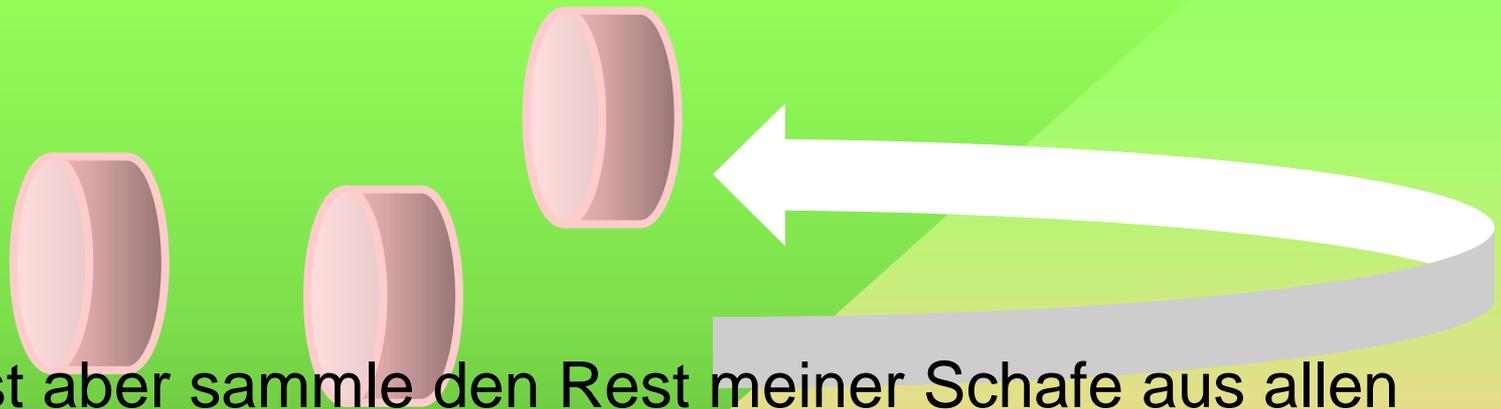
Weh den Hirten, die die Schafe meiner Weide zugrunde richten und zerstreuen - Spruch des Herrn. Darum - so spricht der Herr, der Gott Israels, über die Hirten, die mein Volk weiden:



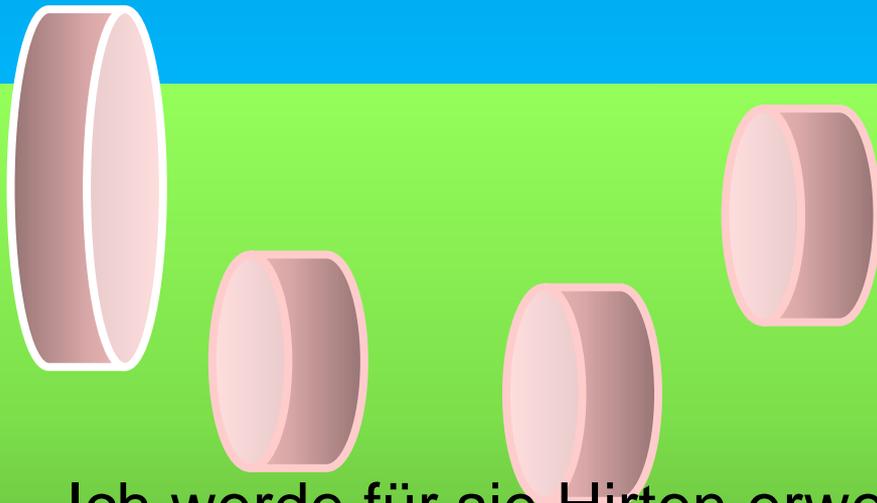
Ihr habt meine Schafe zerstreut und versprengt
und habt euch nicht um sie gekümmert



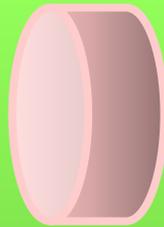
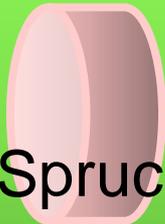
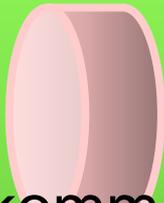
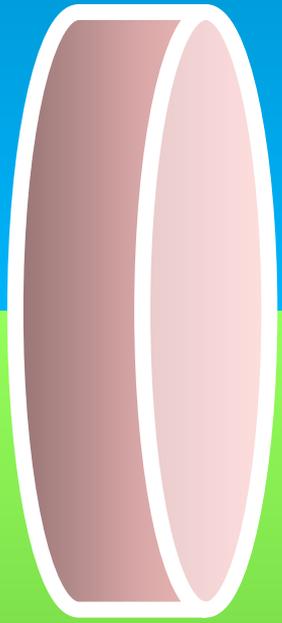
Jetzt kümmere ich mich bei euch um die Bosheit eurer Taten -
Spruch des Herrn



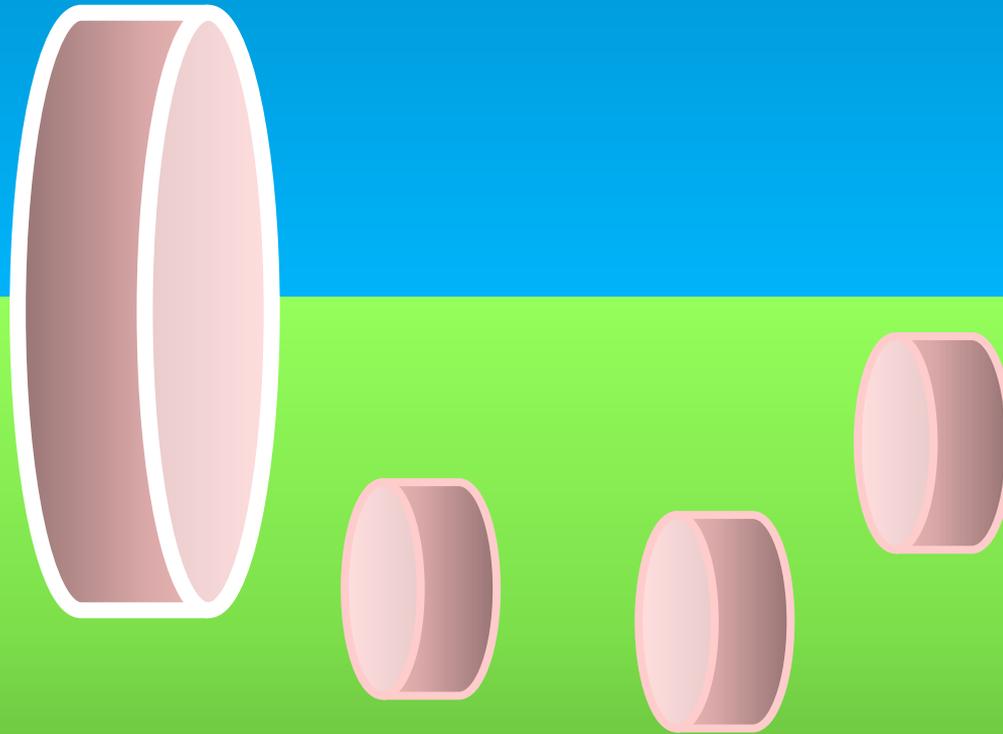
Ich selbst aber sammle den Rest meiner Schafe aus allen Ländern, wohin ich sie versprengt habe. Ich bringe sie zurück auf ihre Weide; sie werden fruchtbar sein und sich vermehren



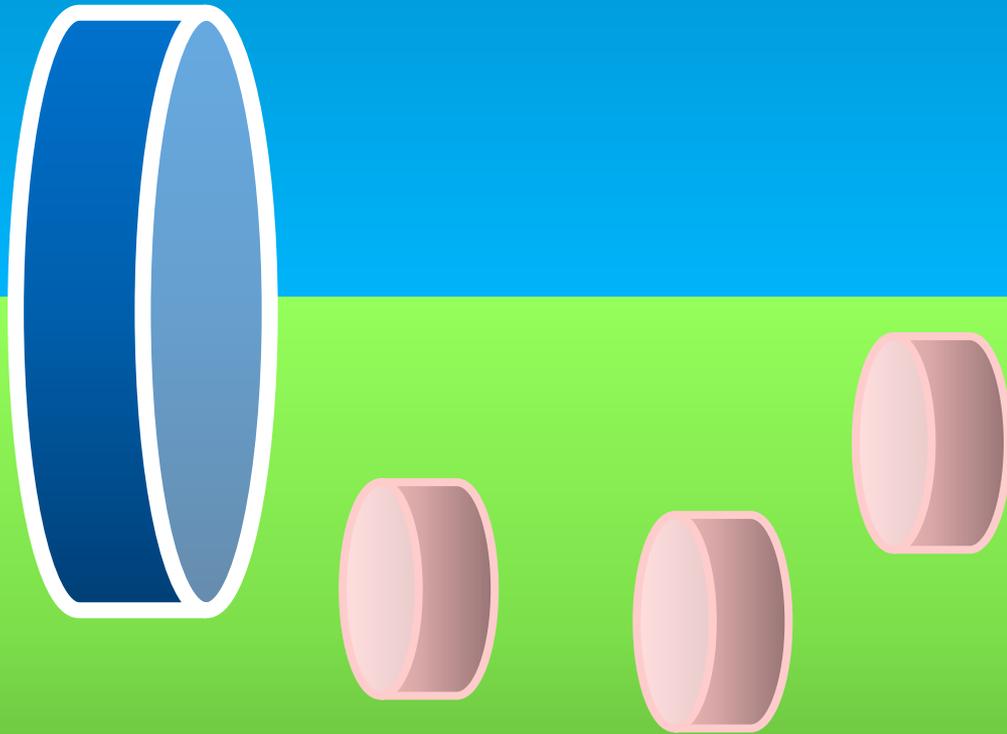
Ich werde für sie Hirten erwecken, die sie weiden,
und sie werden sich nicht mehr fürchten und ängstigen
und nicht mehr verloren gehen - Spruch des Herrn



Siehe, Tage kommen - Spruch des Herrn -, da werde ich für David einen gerechten Spross erwecken. Er wird als König herrschen und weise handeln, und Recht und Gerechtigkeit üben im Land



In seinen Tagen wird Juda gerettet werden,
Israel kann in Sicherheit wohnen



Man wird ihm den Namen geben:



Der Herr ist unsere Gerechtigkeit

